**III. Einzelstunden**

1. **Stundenentwurf Nr. 2:**

Stunde 3: Life in Moore River

**Stundenziel:**

* Die Schülerinnen und Schüler nehmen Details einer Filmszene wahr und erkennen wie Atmosphäre im Film erzeugt werden kann.

**2.1 Tabellarischer Stundenverlauf:**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Phase** | **Inhalt** | **Methode/Medien** | **Zeit** |
| **Einstieg** | Kurze Erinnerungsphase: „*What has happened so far?“* oder Spekulation „*What do you imagine life to be like in Moore River?“* | UG  | 3’ |
| **Erarbeitungsphase 1** | Die Schülerinnen und Schüler bekommen ein Arbeitsblatt und den Auftrag: *„Fill in the left side of your worksheet – what is life like in Moore River?“* | EA – DVD *chapters* 5 und 6 und AB *„Life at Moore River“**(siehe Anlage IV)* | 14’ |
| **Ergebnissicherung 1** | Beobachtungen der Schülerinnen und Schüler besprechen | UG | 5’ |
| **Erarbeitungsphase 2** | Zweites Anschauen der Szene aus Moore River mit arbeitsteiligen Aufgaben – zweiter Teil des Arbeitsblattes | EA – DVD *chapters* 5 und 6 und AB *„Life at Moore River“**(siehe Anlage IV)* | 14’ |
| **Ergebnissicherung 2** | Die unterschiedlichen Gruppen vergleichen ihre Ergebnisse und tragen diese dann allen vor | GA/UG | 10’ |
| **Hausaufgabe** | Standbild „*Gracie“ – „Write an interior monologue“* | LV | 2’ |

* 1. **Anmerkungen zum Stundenverlauf:**

**Hinweis**: Diese Stunde ist relativ knapp kalkuliert, deshalb können Sie entweder etwas weglassen oder sie auf einen längeren Zeitraum ausdehnen.

**Einstieg**:

An den Anfang der Stunde kann ein kleiner Erinnerungsimpuls gesetzt werden, wie z. B. die Schülerinnen und Schüler auffordern kurz zu erzählen, was bereits im Film passiert ist. Falls noch nicht in der vorhergehenden Stunde geschehen, kann auch darüber spekuliert werden, wie das Leben im Camp Moore River wohl aussehen wird.

**Erarbeitungsphase 1:**

Den Schülerinnen und Schülern wird ein Arbeitsblatt ausgeteilt, auf dem während des Anschauens Notizen zum Tagesablauf in Moore River gemacht werden sollen.

**Ergebnissicherung 1:**

Nach den beiden Szenen wird mündlich besprochen wie das Leben in Moore River aussieht. Zudem wird den Schülerinnen und Schülern die Frage gestellt, ob sie gern dort leben würden und wie sie die Atmosphäre in Moore River empfanden.

Die Lehrkraft erklärt kurz, welche Faktoren die Stimmung in einer Filmszene (Farben, Musik, Dialoge, Mimik, Geräusche,...) beeinflussen können und gibt einen zweiten Beobachtungsauftrag.

**Erarbeitungsphase 2:**

Die Klasse wird in vier Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe hat die Aufgaben, genau auf einen Aspekt des Filmes zu achten (*music, colours, body language, noises/sounds*), während die Szenen 5 und 6 nochmals abgespielt werden.

**Ergebnissicherung 2:**

Zunächst gleichen die Schülerinnen und Schüler kurz mit ihrer jeweiligen Gruppe ab, was sie herausgefunden haben. Anschließend wird dem Plenum mitgeteilt wie sich die jeweilige Rubrik auf die Atmosphäre der Szene auswirkt.

**Hausaufgabe:**

Falls etwas Zeit bleibt, um den Film noch etwas weiter anzusehen, kann die DVD dann gestoppt werden, wenn Gracie in einer Totalen zu sehen ist. Diese Szene kann man als „*moment of doubt“* bezeichnen, da Gracie nicht so richtig von Mollys Fluchtidee überzeugt ist. Als Hausaufgabe bietet es sich also an, die Schülerinnen und Schüler einen inneren Monolog zu Gracie schreiben zu lassen.

Falls nicht soviel Zeit ist, könnte man auch zu Molly einen inneren Monolog schreiben lassen, in dem sie sich für die Flucht entscheidet. Oder man könnte auch die Ereignisse in Moore River von den Schülerinnen und Schülern zu einem ganzen Text weiterentwickeln lassen.